



<https://blz.li/45d9>

KOLDINGER SV STELLT MICHAEL JARZOMBEK ALS NEUEN TRAINER VOR

Veröffentlicht am 07.11.2017 um 19:30 von Redaktion LeineBlitz

Nach wochenlanger Suche hat der Fußball-Bezirksligist einen neuen Trainer: Michael Jarzombek wurde heute im Klubheim des Vereins vorgestellt. Der neue Trainer wird ab dem 1. Januar sogar als Spielertrainer fungieren. Jarzombek ist in der Region kein Unbekannter, war früher als Spieler beispielsweise beim SV Germania Grasdorf aktiv. Zuletzt trainierte der 31-Jährige die Regionalliga-Reserve des 1. FC Germania Egestorf/Langreder und führte das Team zum Aufstieg in die Landesliga in diesem Sommer. Vor etwa zwei Wochen trat er dort als Trainer zurück. Wie schon in Egestorf/Langreder wird Jarzombek seinen Co-Trainer Ali Varol mitbringen. Der Kontakt zu Jarzombek wurde seitens des Koldinger SV relativ schnell nach seinem Rücktritt in Egestorf aufgenommen. "Wir sind durch die Berichterstattung in der Zeitung in Verbindung mit seinem Rücktritt auf Michael aufmerksam geworden. Einige Spieler kennen Michael gut, deshalb haben wir

das Gespräch gesucht. Es wurde dann sehr schnell klar, dass die Vorstellungen beider Seiten gut zusammen passen", sagte Uwe Springborn, der die Spartenleitung des Koldinger SV unterstützt, heute Abend. Es gab vorher noch weitere Trainerkandidaten. "Da hat es entweder finanziell oder sportlich einfach nicht gepasst", sagte Springborn. Mit Jarzombek bekommt der Koldinger SV aber nicht nur einen Trainer, sondern ab dem 1. Januar auch einen neuen Spieler. Aktuell spielt Jarzombek noch in Vechelde, wird aber seinen Spielerpass zum 1. Januar beim KSV abgeben. Zudem hat der neue Trainer bereits zwei Neuzugänge zum ersten Training mitgebracht. Mit Aladin Süer und Enis Ay kommen zwei Spieler, die bis zum Sommer noch in der U19 des TSV Havelse gespielt haben. Als sportliches Ziel hat der Neue den Klassenerhalt für diese Saison formuliert. "Das hat in dieser Saison höchste Priorität. Ich werde mir die kommenden drei Wochen ein Bild von der Mannschaft machen und dann sehen wir weiter. Ich habe eine klare Vorstellung von Fußball. Wir müssen anders als andere Teams spielen, um uns zu positionieren. Die Basis ist eine gute Abwehr, zudem favorisiere ich ein geradliniges Spiel nach vorne", sagte Jarzombek vor seiner ersten Trainingseinheit heute Abend.



Auf gute Zusammenarbeit: Uwe Springborn (links), Thomas Biber (von rechts) und Oliver Kieckeben vom Koldinger SV mit dem neuen Co-Trainer Ali Varol und Trainer Michael Jarzombek.